

**Lehrkraft: B. Franz**

**Leitfächer: Kunst und Ethik/Philosophie**

**Projektthema: „Kunst ohne Ethik ist Kosmetik“ – Das Böse als philosophisches Phänomen und Anlass kreativer Auseinandersetzung.**

**Begründung und Zielsetzung des Projekts:**

**Das Böse als Phänomen: Können wir es verstehen? Warum faszinierte es uns? Wie lässt es sich überwinden?**

In diesem Teil lernt ihr verschiedenen philosophische Positionen kennen, analysiert und interpretiert Texte, die sich mit der Frage nach dem Bösen oder seinem Pendant, dem Guten, befassen, z.B. bei Leibniz, Schopenhauer, Nietzsche, Freud, Arendt. Wir stellen Bezüge her zu Erscheinungsformen des Bösen in der jüngeren Geschichte und der Gegenwart. (Hierfür sollt ihr das philosophische Magazin, Sonderausgabe 11 (Das Böse) kaufen/ Gruppenbestellung im Kurs)

In einem zweiten Schritt stellen wir uns die Frage nach Relevanz, Erkenntnis und Vermittlung. Ihr lernt unterschiedliche Präsentationsformen konzeptueller Kunst kennen und erarbeitet schrittweise eigene künstlerische Präsentationskonzepte zum Thema.

Am Ende der Q11 nehmt ihr an der Jahresausstellung Kunst am Gymnasium Olching teil und stellt ihre Arbeiten aus.

**Inhalte und Methoden der allgemeinen Studien- und Berufsorientierung:**

- Selbsteinschätzung durch das Arbeitsheft „20 Schritte zur Studien- und Berufsorientierung“.
- 2 persönliche Beratungsgespräche mit der Lehrkraft.
- Informationen über mögliche Wege nach dem Abitur.
- Zukunftsvisionen entwickeln durch Entwurf eines Flyers „*Blick in die Zukunft*“: Entwerfen eines Werbeprospektes über ein Unternehmen
- Bewerbungstraining durch den Kreisjugendring Fürstentfeldbruck.

